

Augenchirurginnen im Porträt

Fragebogen

1. Dr. med Ameli Gabel-Pfisterer
2. Ich wohne mit meiner Familie (2 Töchter und ein vielbeschäftigter Ehemann, der kein Mediziner ist) in Berlin-Steglitz und arbeite am Klinikum Ernst-von Bergmann in Potsdam.
3. Zwischen dem Klinikum, in dem ich mit Freude und inzwischen auch sehr viel Erfahrung, vitreoretinal operiere und unserem Wohnort, liegt unser kleines Segelboot auf der Havel, was immer wieder wunderbare Momente der Entspannung ermöglicht.
4. Wie viele netzhautchirurgisch tätigen Menschen, bin ich meistens geduldig – manchmal vielleicht ein bisschen ZU geduldig.
5. Meine Ausbildung zur Fachärztin und einen grossen Teil meiner operativen Ausbildung habe ich ab 1999 im Klinikum Benjamin-Franklin in Berlin-Steglitz, unter der Leitung von Prof M.H. Foerster absolviert.
6. Seit 2010 arbeite ich am Klinikum Ernst-von-Bergmann chirurgisch (vitreoretinale Chirurgie, Traumatologie, Lidchirurgie und Katarakte) und konservativ, seit 2018 als leitende Oberärztin.
7. Mitgliedschaft in Fachverbänden: ich bin Mitglied der DOG, der BBAG, der Retinologischen Gesellschaft, des Berufsverbands der AugenärztInnen. Neben meiner Klinikstätigkeit habe ich über 5 Jahre regelmässig am Consultants-Programm des China Lifeline Express teilgenommen, eine Ehrenamtliche Tätigkeit, die mich in entlegene Kliniken des riesigen Landes geführt hat, um dort mit den chinesischen KollegInnen Op-Coaching, Weiterbildungsorträge, ROP-Screening durchzuführen und mich am Aufbau eines Telescreening-Programms für die diabetische Retinopathie zu beteiligen.
8. Mitglied bei den Augenchirurginnen e.V. bin ich geworden, weil ich es wichtig finde, Frauen bei der ophthalmochirurgischen und vor allem der netzhautchirurgischen Ausbildung zu unterstützen. Ich möchte damit auch zur Nivellierung des gender gaps beitragen.
9. Ich wünsche mir einen freundlich-entspannten Austausch von dem jüngere und erfahrene Kolleginnen profitieren und ein Veranstaltungsangebot, das für alle Augenchirurginnen Inspirierendes bietet.
10. Da ich bereits bei verschiedenen ppV-Wetlabs gecoacht habe, würde ich die Expertise auch bei den Augenchirurginnen einbringen- wie bereits im November 2023 in Lugano. Aber auch andere Veranstaltungen gestalte ich gerne mit.